

Im Verlage von Fr. Brandstetter in Leipzig ist ferner erschienen:

Deutsche Sagen des Mittelalters.

Erzählt und mit Erläuterungen versehen von Albert Richter.

Mit 2 in Kupfer radirten Kompositionen von W. Georgy.

5. Auflage. 2 Bände. 49 $\frac{1}{2}$ Bogen. gr. 8. geb. Preis 6 *M*

Eleg. in engl. Leinwand gebunden: 7,50 *M*

„Nach diesen Grundrissen des ethischen Inhaltes und Wertes unserer nationalen Vergangenheit“ sagt das Magazin für Literatur des Auslandes bei Erscheinen der 1. Auflage, „bat einer unserer begabtesten Kenner der mittelalterlichen Literatur, Albert Richter, eine anschauliche und gemeinverständliche Übersicht ihrer eisen und bedeutendsten Leistungen, eine Sammlung der alten deutschen Sagen, und in einer neuen, von allen früheren weit abweichenden Fassung vorgeführt. . . . Wir wünschen diesem gebaltreichen und kostlichen Sammelwerke der älteren deutschen Literatur, welches jedes frühere ähnlicher Art gar sehr zu überbietet, zu sittlich-ästhetischer Anregung und Kräftigung die lebhafteste Berücksichtigung und Teilnahme, sowohl in allen Schichten gebildeter Leser, als auch namentlich in denjenigen jugendlichen, welchen die begnüglichen dichterischen Stoffe immer noch teils ungenießbar, teils fragmentarisch vorgeführt werden. . . . In den Erläuterungen ruht der Schwerpunkt des Wertes und durch sie unterscheidet es sich von allen ähnlichen, allerdings schon zahlreich vorhandenen Bearbeitungen der Sagen.“

Quellenbuch.

Für den Unterricht in der deutschen Geschichte

zusammengestellt von

Albert Richter.

19 Bogen gr. 8. geb. Preis: 2,70 *M*

Das in schulamännlichen Kreisen sehr oft geäußerte Verlangen, eine nach pädagogischen Grundsätzen angeordnete Sammlung von Stücken aus den ursprünglichsten Geschichtsquellen zu besitzen, eine Sammlung, welche ebenso in der Hand der Lehrer, wie in der der Schüler geeignet ist, den Geschichtsunterricht zu beleben und das Interesse an demselben zu erhöhen, findet in diesem Buche zum ersten Male Befriedigung. Dasselbe wird daher von allen, an niederen wie an höheren Schulen den Geschichtsunterricht erteilenden Lehrern willkommen geheißen werden.

Als Kommentar zu dem vorstehenden „Quellenbuche“ werden empfohlen die ebenfalls im Verlage von Friedrich Brandstetter in Leipzig erscheinenden:

Bilder

aus der deutschen Kulturgeschichte.

Von

Albert Richter,

Verfasser der „Sagen des Mittelalters“, der „Deutschen Sagen“ u. s. w.
2. Aufl. 2 Bände. Mit zahlreichen Illustrationen in Holzschnitt.

Brosch.: 10 *M*, eleg. in 1 Bd. geb.: 11,50 *M*

Dieses Werk, welches einen vollständigen Überblick über alle Gebiete deutscher Kultur zu geben versucht und das materielle wie das geistige Leben des Volkes in anschaulich gehaltenen, mit reichem Detail ausgestatteten Bildern vor die Augen der Leser führt, darf Anspruch auf das lebhafteste Interesse in allen Kreisen der Gebildeten erheben. Es möge aber noch besonders hervorzuheben gestattet sein, daß dieses Buch als ein vorzügliches und qualitativ unterhaltendes Bildungsmittel für die heranwachsende Jugend zu erachten ist und somit als Festgeschenk für diese zu dienen sehr geeignet sich erweisen dürfte.

Druck von C. Grunbach in Leipzig.